

### Theorieprüfung der DRK Bergwacht Württemberg am 09.11.2002



Am Samstag 09.11.2002 galt es für 14 Bergwacht-Männer die theoretische Prüfung der Bergwacht Württemberg abzulegen. Aus 5 verschiedenen Bereitschaften waren die Bergwachtler zum Test angetreten. Die Theorieprüfung gehört bei der DRK-Bergwacht als Leistungsnachweis zu den praktischen Prüfungen Sommer- bzw. Winterrettung und als Ergänzung zur Naturschutzprüfung mit dazu. Von 9:30 bis 16:00 rauchten dabei die Köpfe in Stuttgart, wo die Prüflinge Fragen aus den folgenden Gebieten beantworten mussten: Allgemeine Grundlagen der Bergwacht, Orientierung, Karte, Kompass, Alpine Gefahren, Materialkunde, Sicherheitstechnik, Rechtsfragen, Behelfs- und planmäßige Bergrettung, Luftrettung Höhenrettung (z.B. von Bäumen, Türmen etc.), Funk, Naturschutz und Sanitätsfragen-Fragen mit HLW.



Das Prüferteam unter Leitung des Technischen Landesleiters Heiner Schlatter konnte dann am Nachmittag ein sehr positives Ergebnis verkünden. Nach einer gemeinsamen Abschlussbesprechung, bei der sofort die Mängel bzw. die Fehler durchgesprochen wurden gab es noch die verdienten Urkunden und Abzeichen.

Diese erhielten im einzelnen:

**Bereitschaft Blautal: Hoffmann Tobias**

**Bereitschaft Heidenheim: Bielke Günter, Haas Martin, Hoffmann Felix, Oesterreicher Stefan**

**Bereitschaft Lenninger Tal: Besemer Andreas, Strauss Fridolin**

**Bereitschaft Pfullingen: Keppler Gunther, Koch Markus, Miller Fritz, Scheck Thomas**

**Bereitschaft Unterland: Thomas Grabenstein, Frank Hormann**

Die DRK Bergwacht Württemberg wünscht diesen Kameraden bei Ihrem Dienst auf der Schwäbischen Alb viel Freude, eine glückliche Hand bei den hoffentlich nicht allzu häufigen Einsätzen und bedankt sich bei allen Teilnehmern und Ausbildern für Ihr Engagement.

Text: H.Schlatter; Abbildungen: M.Burret